Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"hüt sind 's prezis feufezwänzg Jahr das mini Verlobig nüd schtattgfunde hät!"

geben. Nachdem er zum Schluß noch

über verschiedene Weinrezepte, die er

Aus dem Altersheim

Ein hochbetagter Winzer und Weinhändler liegt auf dem Sterbebett. Als er seine Kräfte schwinden fühlt, läßt er seine Söhne rufen, um ihnen, die sein Geschäft weiter führen sollen, noch einige gute, väterliche Ratschläge zu

bisher sorgsam für sich verwahrt hatte, das Geheimnis gelüftet hat, flüstert er mit letzter Kraft: «Vergeht aber nicht, daß man Wein auch aus Trauben machen kann.»

Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 521 20

Die vorzügliche Küche! Die gepflegten Weine!

Familie H. Kaiser

Burgermeisterli Apéritif anisé Im schwarzen Kaffee ganz herrlich!

E. Meyer Basel Güterstraße 146

Aus dem Muotathal

(leicht angegraut)

Ein Bäuerlein schließt als Hinterster einer Beerdigung an und fragt seinen Nebenmann: «Wen tüönds beerdige?» - «De vorderst!» - «Was hed er g'ha?» -«Es Spezerylädäly!»







400 extra
Neujahrstreffer zu Fr. 20. –

Einzel-Lose Fr. 5, -, Serien zu 10 Losen unter dem "Roter Kleeblatt" - Verschfuss Fr. 50. — (enthaltend 2 sicher Treffer), erhaltlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes - Lotterie Zurich VIII/27600.

Landes-Lotterie Ziehung 12. Januar

Rorschach

Restaurant Anker

am Landungsplatz und Hafenbahnhof. Zimmer mit fließend Wasser. - Gut gepflegte Küche Qualitätsweine. - Weekend-Anrangements. Mit höflicher Empfehlung: B. RYCHEN.



Kriegserinnerungen eines Schweizer Arztes

Valjewo

von Dr. med. Hans Vogel

«Volksrecht», Zürich:

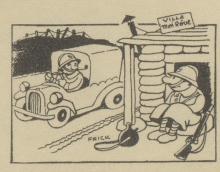
Das wärmste Interesse zu wecken gelingt dem Autor dort, wo er vielfach die Schwierigkeiten schildert, die der Arzt bei Erfüllung seiner menschenfreundlichen Pflichten zu überwinden hatte oder wo er Blicke tun läßt in das Schicksal von Menschen, die seinen Weg kreuzen.

«Nationalzeitung», Basel:

c... Dr. Vogel gibt uns keine banalen Schilderungen eines Allerweltreisenden, was er vermittelt, ist Erlebtes, ist Wirklichkeit. Von der Romantik des Krieges, vom ewigen Soldatentum hat er wenig verspürt; dafür hat er den Krieg in seiner ganzen Härte, Grausamkeit und Entsetzlichkeit kennen ge-

300 Seiten in Leinen gebunden Fr. 7.—

In jeder Buchhandlung beziehbar Verlag E. Löpfe-Benz, Rorschach



Die bessere Seite

«Wir können nicht schimpfen; Du träumtest immer davon, Deinen eigenen Wagen zu haben, und ich hoffte immer, ein eigenes kleines Haus auf dem Lande zu haben!»

(Het Volk)



bringt rasche Hilfe bei

Gelenk- und Gliederschmerzen, Hexenschuß, Rheuma, Ischias, Erkältungs-Krankheiten, Nervenschmerzen. Togallöst die Harnsüre und ist bakterientötend! Wirkt selbst in veralteten Föllen! 7000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch überzeugt! Fr. 1.60. In allen Apotheken erhältlich!